

PRESSEAUSZUG

Märkische Allgemeine
Westhavelländer
S. 1

Datum

18.12.2017



Zur Messe mit neuen Produkten

Rathenow. Unternehmen und Einrichtungen aus Rathenow und Umgebung bereiten sich vor auf die Opti in München, die größte und wichtigste Messe der Augenoptik-Branche in Deutschland. Die Firma Ophthalmica will ein neues Brillenglas vorstellen, das schädliche Blau-Anteile aus Kunstlicht heraus filtern kann. Solira präsentiert Linsen in Stärken, die andere Firmen nicht herstellen können. Poschmann Design will auf der Opti einen ganzen Augenoptiker-Laden aufbauen. **Seite 15**

Mit neuen Produkten zur Opti

Unternehmen und Institutionen gut vorbereitet auf die große Branchenmesse in München:
Rathenow präsentiert sich als Standort mit einem geschlossenen Industriesortiment

Von Bernd Geske

Rathenow. Wieder einmal packen die Firmen und Einrichtungen der Augenoptik-Branche in Rathenow und Umgebung ihre Koffer, um zur Opti nach München zu fahren. Immer im Januar stattfindend, ist das die größte Messe der Augenoptik in Deutschland. Traditionell stellen die Teilnehmer kurz zuvor in Rathenow ihre wichtigsten Produkte und Angebote vor. Als echter „Knaller“ ist das neue Brillenglas „Deep Blue UV 420“ von der Firma Ophthalmica hervorgehoben worden. Es soll als Blau-Blocker fungieren, bei Menschen, deren Augen viel mit Kunstlichtquellen zu tun haben, deren Blau-Anteil sehr hoch ist. Kurzwelliges blaues Licht, erklärt der Technische Geschäftsführer Manfred Behnke, sei sehr energiereich, könne die Netzhaut schädigen und zu Augenerkrankungen führen. Ophthalmica biete ein neues Kunststoffmaterial an, das sehr guten Schutz vor schädlicher Blau-Strahlung bietet, weil ein Zusatzstoff in den Kunststoff eingebracht worden ist.

Obira Low Vision legt den Schwerpunkt traditionell auf seine vergroßerten Sehhilfen und Lupenbrillen für medizinisch-technische Anwendungen. Neu hinzu kommt die Präsentation der Dienstleistungen im Fernglasservice für

Geräte des Herstellers Carl Zeiss Jena. Rund 7,2 Millionen Geräte sind einst produziert worden und die Rathenower Firma hat den kompletten Werkstattservice übernommen. Der Sonderlinsenproduzent Solira stellt in München passend zu seinem Slogan „Wo andere aufhören, fangen wir an!“ seine besonderen Fähigkeiten vor. Solira stellt Linsen her, die von Standardsortimenten abweichen und deren Möglichkeiten in Grenzbereichen liegen. Es geht um Produkte, deren Stärke die Bereiche von plus/minus zehn Dioptrien über- bzw. unterschreiten. Die Optotec GmbH als Großhändler bietet ein geschlossenes Programm für die Augenoptikbranche an und hat 3750 Artikel lieferbar. Optotec stellt auf der Opti erstmals seinen neuen Katalog vor und präsentiert zwölf neue Maschinen und Geräte, unter anderem zur Ausmessung der Augen.

Nicht zuletzt ist auch Poschmann Design wieder dabei. Peter Poschmann weist darauf hin, dass sein Unternehmen in München einen ganzen Augenoptiker-Laden aufbauen wird. Das sei sehr aufwendig und teuer, gibt er zu. Aber die Kunden hätten es gern, wenn sie neue Produkte oder Materialien anfassen und ausprobieren können. „Rathenow ist der einzige Standort in Deutschland“, betont er, „der auch

JJ
Rathenow ist der einzige Standort in Deutschland, der auch heute noch alle Elemente der Augenoptik in sich vereint.“ Aus der Wertschöpfungskette sei bislang kein Unternehmen heraus gebrochen.

Peter Poschmann
Poschmann Design



Optimistisch vor der Opti, versammelt im Rathenower Optik-Industrie-Museum, von links: André Schwolow, Randolph Götz, Doreen Vogel, Bettina Götz, Peter Poschmann, Jan Nickelsen, Katja Killmey und Manfred Behnke.

worte. Der neue Studiengang, der im September 2016 begann, wird zusammen mit der Technischen Hochschule Brandenburg in München präsentiert. Der Fokus liegt auf medizinisch-technischen Mess- und Diagnosesystemen.

Abgerundet werden die Angebote der Gegenwart durch das Optik-Industrie-Museum. 217 Jahre sei es jetzt her, dass in Rathenow das industrielle Zeitalter der Optik beginnt, wirbt das Museum. Den Besuchern der Opti solle in Erinnerung gerufen werden, dass deshalb gerade in Rathenow so ein geschlossenes Sortiment aufgebült sei.

PRESSEAUSZUG

Märkische Allgemeine
Wochenzeitungen

S. 19

Datum 18.12.2017

OABB
optic
alliance
brandenburg
berlin



FOTOS: BERND GESKE

Manfred Behnke, Technischer Leiter der Ophthalmica GmbH, mit einem der neuen Blau-Blocker-Gläser, die das Unternehmen auf der Messe Opti vorstellen wird.